

«Langlaufen hat bei uns Tradition»

Langlauf Die Sportart ist in der Region sehr beliebt – die Klassenkurse der Nordic Days sind fast ausgebucht. Die Real- und Sekundarschule Aarberg führt seit über 40 Jahren sogar Langlaufslager durch.

Die diesjährigen Nordic Days in Les Prés-d'Orvin stehen vor der Tür. Viele Langlaufneulinge oder -begeisterte werden auch an diesem Wochenende im Skigebiet anzutreffen sein, um die Sportart zu erlernen. Reto Venzin, Pressechef der Nordic Days, freut sich besonders über die vielen jungen Gesichter, die er mehr und mehr auf den Loipen sieht. «In den letzten Jahren zeichnet sich klar ein Boom im Langlaufsport ab.»

Die Angebote der Nordic Days – vor allem auch die Schnupperstage für Schulklassen – waren in den letzten Jahren schnell ausgebucht. Am Sonntag hat es noch ein paar freie Plätze und auch das Kontingent der Schulklassen ist noch nicht ganz ausgeschöpft. Dafür macht Venzin vor allem den späten und wenigen Schnee verantwortlich. Er ist aber zuversichtlich, dass die Kurse bis zum Sonntag gefüllt sein werden.

Beliebte Sportart

Die grosse Nachfrage zeigt das rege Interesse am Langlaufen in der Region. Eine besondere Beziehung zu der Wintersportart hat die Real- und Sekundarschule Aarberg. Seit über vierzig Jahren führt die Schule aus dem Seeland mit einem ganzen Jahrgang ein Langlaufslager durch. «Diese Lager haben bei uns Tradition. Das war schon vor meiner Zeit so», erklärt der eine der beiden Aarberger Schulleiter Martin Heiniger. Beat Zysset, der zweite Schulleiter ergänzt: «Mittlerweile ist da auch ganz viel Herzblut dabei.»

Anfangen hatte alles mit zwei langlaufbegeisterten Lehrkräften, Fritz Marti aus Kapellen ist einer davon. Marti erinnert sich noch gut, wie sich alles abspielte. «Bereits im Militär kam ich zum Langlaufen. Aus Kostengründen hatte ich so die Idee, mit den Schülern in ein Langlauf- anstatt in ein Skilager zu gehen.»

Die andere Art von Lager

Das war im Jahr 1974. Die Schüler und ihren Eltern waren bereits damals sehr von dem Projekt begeistert. So habe man diese Lager beibehalten, erinnert sich der Initiator Marti. Laut den



Viel Material: 200 Paar Skis, ebensoviele Paar Schuhe und 400 Langlaufstöcke – so gross ist das Lager der Real- und Sekundarschule Aarberg. Die beiden Schulleiter Beat Zysset und Martin Heiniger (von links) sind über die Tradition sichtlich stolz.

Carole Lauener

beiden derzeitigen Schulleitern sei auch heute die Freude über die Langlaufslager der 8. Klassen immer noch gross. «früher haben sich die Schüler zum Teil noch beklagt, aber dies hat stark abgenommen. Inzwischen wollen auch viele Neuntklässler ein

zweites Mal ins Langlaufslager kommen», so Zysset. Besonders schätzt er, dass im Vergleich zu den Skilagern beim Langlaufen alle auf dem gleichen Stand sind: «Die meisten sind zum ersten Mal auf den Langlaufskis, so haben alle das gleiche Niveau. Das

verändert die ganze Atmosphäre im Lager.» Weil das Langlaufen in Aarberg zur Tradition geworden ist, besitzt die Schule mittlerweile auch ihr eigenes Lager an Ausrüstungen. «Wir haben rund 200 Paar klassische Langlaufskis und Skatingskis, eben-

soviele Paar Schuhe und rund 400 Langlaufstöcke», erklären die Schulleiter. Den Schülern stellen sie dieses Material jedes Jahr gegen einen Betrag von 20 Franken zur Verfügung. «Mit diesem Geld können wir am Ende des Jahres neues Material kaufen. So sind wir immer auf einem ziemlich neuen Stand», erklären die beiden Seeländer.

Programm Nordic Days

- 23.1 **Nacht-Schneeschlau-**fen und Fondueparty
- 25.1 **Nordic Day:** Langlaufkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene. Sonntags von 10 bis 12 Uhr (ausgebucht) und von 14 bis 16 Uhr
- 26.1 - 30.1: **Langlaufschnupper-**tage für Schulen
- **Dario Cologne Fun Parcours:** Spielerischer Einstieg ins Langlaufen für Schulklassen und Kinder ps

«Es hat genug Schnee»

«In Les Prés-d'Orvin hat es genug Schnee, um die Nordic Days durchzuführen», erklärte der Pressechef Reto Venzin anfangs Woche erleichtert. Mithilfe eines kleinen Pistenfahrzeugs sei es den Pistenwarten gelungen, genügend Loipen und Übungsplätze für die Durchführung der Nordic Days zu präparieren. «Um die Pisten mit der grossen Maschine abzufahren, benötigt es ungefähr 30 cm

Schnee. So viel hat es im Moment nicht», sagt Venzin. Den Langläufern werden am Wochenende also nicht alle Loipen zur Verfügung stehen: «Das Loipennetz ist dünn.»

Bis jetzt haben sich rund 250 Teilnehmer für die Nordic Days vom Wochenende registriert. Kurzfristige Anmeldungen sind bis morgen Abend unter www.langlauf.ch oder kunznicole@bluewin.ch möglich. ps

Klassen an den Nordic Days

Ab Montag werden Klassen aus der Region die Loipen in Les Prés-d'Orvin unsicher machen. «Wir rechnen mit rund 300 Schülern», so Reto Venzin. Die Ursache der vielen Anmeldungen von Schulklassen sieht Venzin vor allem im Rückgang der Skilager, für das die Schulen immer weniger Geld zur Verfügung haben. «Da kommt eine solche Möglichkeit wie die Nordic Days gerade gelegen.» Pascale Senn